

NeuroStim Anwenderkurs

Seminarablauf:

- Zellbiologisches Hintergrundwissen
- Bedeutung von Vibration für den Organismus und die zellumgebenden Flüssigkeiten
- Das Lymphsystem und seine bedeutende Rolle aus ganzheitlicher Sicht
- Film: Fa Pascoe „Die Lymphe das allerfeinste im Körper“
- Richtige Handhabung des Gerätes und Demonstration
- Pause
- Film Randoll
- Wie beginne ich eine Behandlung und warum macht es Sinn zuerst die Lymphe zu aktivieren
- Warum erhalte ich ein effektiveres Ergebnis bei der Arbeit in Abflussrichtung der Lymphe?
- Aktivierung der Lymphe (Grafik)
- Verbesserung des Zellmilieu (Grafik und Video eigener Behandlungsablauf)
- Arbeitsschritte am Pferd mit dem NeuroStim durchführen
- Erys vorher/nachher (Dunkelfeld Bilder/ Videos, Mikroskop (evtl. Durchführung der Dunkelfeldmikroskopie nur bei geschulten Teilnehmern))
- Die Faszien das unbekannte Sinnesorgan
- Film Tensegrity und quarks
- Arbeitsschritte in Theorie und Praxis zum Lösen der Faszien

- Warum spielt die Bauchmuskulatur eine wichtige Rolle bei der Behandlung?

-Regulierende Anwendung im Brust/Bauchbereich und unterstützende Punkte

-Erklärung der wichtigsten Muskeln und die praktische Vertiefung am Pferd (Bild Anatomie)

-PDF Biomechanik Pferd

Pause

-Gangbildanalyse und Videoaufnahme (Pferd wird in der Halle vorgeführt)

-Analyse der Videoaufnahme: **Fühlen wir was wir sehen? Oder gibt uns die Überprüfung des Gewebes andere Informationen über die Ursache der sichtbaren Symptome**

-Demonstration der Möglichkeiten des Fühlens (Verschieblichkeit, Wärme/Kälte, Hautfalten ziehen, Fellveränderungen, Geruch)

-Kontrollpunkte in Theorie und Praxis, zur Erleichterung der Diagnose

-Überprüfung der Vitalfunktion vor der Behandlung

-Anwendung mit dem NeuroStim am Pferd zur Regulierung der festgestellten Störungen

-Gangbildanalyse und Videoaufnahme nach der Anwendung zur

- Feststellung von Verbesserungen

-oder auftretenden Veränderungen, die sich möglicherweise auch erst nach der Anwendung zeigen

-Anwendungspunkte, die zur Regulierung der festgestellten „Störungen“ dienen und auch chronische Beschwerden lindern. (effektive Unterstützung zur NeuroStim Anwendung)

- Praxis der Anwendungspunkte

-Patientenbilder vorher nachher

*-Behandlungsabläufe bei den wichtigsten Erkrankungen des Pferdes
(nur bei ausgebildeten Teilnehmern)*

-Bewegungsapparat

-Atmungsapparat

-Kolik (Anwendung im Akutfall bis der TA eintrifft), Nachsorge

-Stoffwechselprobleme und Lymphabflussstörungen

-Kreuzerschlag

-Sommererkzem

-schlecht heilende Wunden

-atrophisierte Muskulatur/Lähmungen

Für Teilnehmer ohne medizinischen, physiotherapeutischen oder naturheilkundlichen Hintergrund werden nur Bewegungseinschränkungen und deren Regulierung der dafür verantwortlichen Muskelverspannungen oder Faszienverklebungen mit dem NeuroStim besprochen und am Pferd geübt. Zusätzlich Übungen zur Verbesserung der Koordination, zum Muskelaufbau und zur Regeneration nach dem Training.

-Ergänzende Kräuterrezepturen/ Homöopathie der Stoffwechselorgane und der Lymphe, die jede Behandlung effektiv unterstützen

-Kräuterrezepturen bei Erkrankungen (nur bei geschulten Teilnehmern)

-Unterstützende Maßnahmen/ Taping (je nach Ausbildungsstand Anlage am Pferd)

Wiederholungen in Theorie und Praxis

Prüfungsfragen